

## RübenProfi<sup>(t)</sup> – der betriebswirtschaftliche Anbauervergleich im Rohstoffportal

Dr. Steffen Triebe und Martin Graber, Südzucker AG, Geschäftsbereich Zucker/Rüben, Ochsenfurt, und Verband Süddeutscher Zuckerrübenanbauer e.V., Ochsenfurt

Lernen von den Besten! Unter diesem Motto steht das Projekt „**RübenProfi<sup>(t)</sup>**“. Dabei handelt es sich um einen betriebswirtschaftlichen Anbauervergleich, der den Portalnutzern im Südzucker – Rohstoffportal angeboten wird. Ziel ist es, den süddeutschen Rübenanbau anhand von einzelbetrieblichen Erfolgskennzahlen noch weiter zu optimieren und die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit sicherzustellen. Das Programm steht den Anbauern ab Februar 2013 zur Verfügung.

Aufbauend auf dem bereits seit 2010 existierenden Anbauervergleich, wird das Beratungsangebot im Rohstoffportal für den Rübenanbauer durch den RübenProfi<sup>(t)</sup> erweitert und mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen komplettiert. Dabei ermittelt der Rübenanbauer die eigenen individuellen und schlagbezogenen Deckungsbeiträge bzw. arbeits- und direktkostenfreien Leistungen (ADFL). Diese können dann mit dem Durchschnitt und mit den 25 % besten Betrieben der Agentur sowie mit dem jeweiligen Werksmittel verglichen werden.

Voraussetzung hierfür ist die Kenntnis der variablen Kosten des teilnehmenden Rübenanbauers. Für deren Erfassung wurde in Zusammenarbeit von Verband Süddeutscher Zuckerrübenanbauer, Landesverbänden und Südzucker die bereits vorhandene Schlagdokumentation im Rohstoffportal komplett überarbeitet und weiterentwickelt.

### Wie funktioniert der RübenProfi<sup>(t)</sup>?

Nachdem der Rübenanbauer der Teilnahme am RübenProfi<sup>(t)</sup> zugestimmt hat, geht' s los mit der Schlagdokumentation:

- ➔ Alle Daten, die Südzucker bereits zur Verfügung stehen, werden bereitgestellt, um die Eingabe so einfach wie möglich zu halten. Beispielsweise werden die Rübenschläge aus der Schlagdatenerfassung übernommen und das verwendete Saatgut kann aus der betriebsindividuellen Saatgutlieferung ausgewählt werden. Zusätzlich kann der Landwirt die Standardkosten für Pflanzenschutz, Düngung und Maschinen auf seine individuellen Kosten anpassen.
- ➔ Die betriebsindividuellen Rübenpreise werden am Kampagneende von Südzucker zur Verfügung gestellt und die Deckungsbeiträge bzw. ADFL können berechnet werden.
- ➔ Doppelt gut: Jetzt kann der Landwirt seine eigenen Daten mit denen der Kollegen vergleichen, eigene Schwachstellen erkennen und seinen Betriebserfolg optimieren. Gleichzeitig hat er eine übersichtliche Schlagdokumentation.

Bequem, übersichtlich und einfach zu bedienen! Dieses Prinzip haben sich die Entwickler auf die Fahnen geschrieben und konsequent im RübenProfi<sup>(t)</sup> umgesetzt. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos.

Und für alle teilnehmenden Betriebe gibt es auch noch ein **Gewinnspiel**, bei dem zur Kampagne 2013 tolle Preise verlost werden. Als Hauptgewinn winkt ein *iPad*. Mitmachen lohnt sich also!

